

## Vorschlag der Bezirksversammlung Bergedorf zur Wahlkreiseinteilung für die Bezirksversammlungswahl 2014

Bezirk Bergedorf	Wahlkreisnummer	Wahlkreisbezeichnung	Wahlkreisbeschreibung	Sitze nach § 3 Absatz 1
	1	Lohbrügge I	vom Ortsteil 601 die Wahlbezirke 60103 bis 60107, 60111, 60116, 60122, 60123, 60126 und 60131 bis 60134	4
	2	Lohbrügge II	vom Ortsteil 601 die Wahlbezirke 60101, 60102, 60108 bis 60110 60112 bis 60114, 60117 bis 60120, 60125, 60127 und 60130	4
	3	Lohbrügge III / Bergedorf I	Vom Ortsteil 601 der Wahlbezirk 60121 sowie vom Ortsteil 602 die Wahlbezirke 60205 bis 60213, 60215 und 60223	4
	4	Bergedorf II	vom Ortsteil 602 die Wahlbezirke 60201 bis 60204 und der Ortsteil 603	4
	5	Vierlanden I	Ortsteile 604, 605, 606 sowie vom Ortsteil 607 die Wahlbezirke 60702 bis 60704 und 60708	3
	6	Vierlanden II / Marschlanden	vom Ortsteil 607 die Wahlbezirke 60701, 60705 bis 60707 sowie die Ortsteile 608 bis 614	3
	7	Neu-Allermöhe	Ortsteil 615	4

### Begründung:

1. Der Bezirk Bergedorf ist einerseits städtisch (Ortsteile 601, 602, 603 und 615) und andererseits ländlich (Ortsteile 604 bis 614) geprägt. Daher wurden diese beiden Gebiete wahlkreismäßig getrennt.
2. Die Vier- und Marschlande (Ortsteile 604 bis 614) sind für einen Wahlkreis zu groß. Da aufgrund der Wahlberechtigtenzahl 6 Direktmandate zustehen, wurden zwangsläufig zwei 3er-Wahlkreise gebildet. Egal ob die Wahlkreisgrenze Nord-Süd oder Ost-West gezogen wird, einer der Ortsteile muss zerschnitten werden.
3. Neu-Allermöhe (Ortsteil 615) ergibt von der Wahlberechtigtenzahl einen 4er-Wahlkreis.
4. Lohbrügge (Ortsteil 601) ist für einen Wahlkreis zu groß und wurde daher in zwei 4er-Wahlkreise geteilt.
5. Bergedorf (Ortsteil 602/603) ist für einen Wahlkreis zu groß und wurde daher in zwei 4er-Wahlkreise geteilt.
6. Der Wahlbezirk 60121 wurde nicht zum Wahlkreis 1 oder 2 sondern zum Wahlkreis 3 zugeschlagen, weil hiermit ein besserer örtlicher Zusammenhang gegeben ist. Überdies wäre der Wahlkreis 3 ansonsten nur ein 3er-Wahlkreis geworden. Die Wahlkreise sollen aber auch in Hinblick auf die Bevölkerungsentwicklung möglichst beständig sein. Aufgrund des Bergedorfer Wohnungsbauprogramms wird aber ein starker Bevölkerungszuwachs im Wahlkreis 3 entstehen. Daher die Entscheidung den Wahlkreis 3 schon jetzt zu einem 4er-Wahlkreis zu machen.